

## Festschrift 50 Jahre DEGAM: ein halbes Jahrhundert Allgemeinmedizin

Pünktlich zum 50. DEGAM-Kongress in Frankfurt Ende September 2016 kommt für alle Mitglieder der Gesellschaft die ZFA zusammen mit der offiziellen DEGAM-Festschrift ins Haus.

70 Beiträge zeitgeschichtlicher Zeugen und über 200 Abbildungen, Reprografien, Tabellen und Zitate dokumentieren das ganze Spektrum der angewandten Heilkunde von der allgemeinen Medizin zur Allgemeinmedizin. Nahezu ein halbes Jahrhundert begleitet der Allgemeinarzt und Medizinpublizist *Frank H. Mader* die Entwicklung von der Funktion zum universitär institutionalisierten Fach.

Heute ist die Allgemeinmedizin längst angekommen im Lehrplan der Fakultäten, im Fächerkanon der obligaten Weiterbildungsordnungen, im Fokus der gesundheitspolitischen Wahrnehmung, in der Fülle und respektablen Qualität ihrer Fachpublikationen sowie in den vielfältigen Möglichkeiten der Berufsausübung in freier und angestellter Tätigkeit, in Voll- oder Teilzeit im Fach selbst oder in Gebietskombination, im Unternehmertum der eigenen Praxis, im akademischen Mittelbau oder im Ordinariat.



Frank H. Mader (Hrsg.)  
**Von der allgemeinen Medizin zur Allgemeinmedizin**  
 Festschrift 50 Jahre DEGAM  
 144 Seiten, DIN A 4, 99 Abbildungen,  
 55 Reprografien, 4 Tabellen,  
 Kirchheim Verlag, Mainz 2016

So vielfältig und bunt wie die Allgemeinmedizin, so kaleidoskopisch präsentiert sich der Mix aus Texten, Ausrisen, Dokumenten und Bildern in Vor- und Rückschau von den Pionierjahren vor der Gründung der DEGAM 1966 bis zu den jüngsten medizinführenden Universitätsstandorten. Das umfangreiche Sachwortverzeichnis im Buch findet sich in erweiterter Fassung zusammen mit einem alphabetischen Personenregister mit rund 400 Einträgen auf einem eigenen Ordner der DEGAM-Homepage.

Bundespräsident *Joachim Gauck* schreibt in seinem Grußwort: „Ich begrüße es sehr, dass Sie sich in Ihrem Jubiläumsjahr Themen wie den Masterplan Medizinstudium 2020 oder den Umgang mit dem demografischen Wandel auf die Agenda gesetzt haben. Als Bürger Gauck wünsche ich mir, dass solche Projekte auch zum Wohle meiner Enkel und Urenkel gelingen.“ Und weiter: „Ich möchte Ihr Verbündeter sein, wenn es darum geht, das hohe Gut der hausärztlichen Versorgung zu erhalten.“

## Studierende richten Fokus auf die Allgemeinmedizin – neuer Jahrgang der DEGAM-Nachwuchsakademie gestartet

40 Studierende aus ganz Deutschland erlebten im Rahmen des jährlichen Klausurwochenendes der DEGAM-Nachwuchsakademie alle Facetten der Allgemeinmedizin, zudem bestätigte sich einmal mehr die Nachhaltigkeit des Projekts.

Die hausärztliche Versorgung der Zukunft ist derzeit ein zentrales Element gesundheitspolitischer Diskussionen. Mit ihrer Nachwuchsakademie möchte die DEGAM an der Allgemeinmedizin interessierte Studierende fördern und so einen aktiven Beitrag dazu leisten, den potenziellen Nachwuchs für das Fach Allgemeinmedizin zu begeistern. Eine bunte Mischung aus Vorträgen und Workshops begleitete die drei aktuellen Kohorten über das Wochenende, von der Strukturierten Klinischen Untersuchung über Karrierewege in der All-



**Abbildung** Prof. Antje Bergmann mit dem neuen Jahrgang der DEGAM-Nachwuchsakademie